



Neue Leitung in den Gemeinden Much und Troisdorf

Much / Troisdorf. Am Mittwoch, 26. August 2020 hielt Apostel Franz-Wilhelm Otten einen Gottesdienst in Troisdorf. An diesem Abend beauftragte der Apostel, Priester Wolfram Marten als neuen Vorsteher für die Gemeinden Much und Troisdorf.

Zu dem Gottesdienst, zu dem auch die neupostolische Kirchengemeinde Much eingeladen war, kamen rund 50 Teilnehmer in der Kirche in Troisdorf zusammen. Zudem waren Teilnehmer über einen Youtube-Livestream und über Telefon angeschlossen.

Christus ist der Erste in allem

Der Apostel verwendete für die Predigt einen Bibeltext aus Kolosser 1, 18: „Und er ist das Haupt des Leibes, nämlich der Gemeinde. Er ist der Anfang, der Erstgeborene von den Toten, auf dass er in allem der Erste sei.“ Auf dieser Grundlage führte der Apostel die Predigt in zwei Teilbereichen aus.

Der theologische Teil dieses Textes weist darauf hin das Jesus der „Erste“ ist, was meint: Er ist das Haupt des Leibes – der Kirche Christi. Jesus ist der Erstgeborene von den Toten, Jesus ist in allem der Erste.

Im zweiten Teil führte der Apostel aus, Jesus soll auch in unseren Herzen, in unseren Entscheidungen der Erste sein. Er ist der Erste, dem wir vertrauen, auf dessen Wort wir uns verlassen. Er ist der Erste, an den wir uns in der Dankbarkeit und den verschiedenen Sorgen wenden, mit dem wir umgehen und aus dem wir unsere Kraft ziehen.

Bischof Rainer Sommer ergänzte die Ausführungen mit einem Predigtbeitrag.

Neue Gemeindeleitung

Nach der Feier des Heiligen Abendmahls beauftragt der Apostel eine neue Gemeindeleitung für die Gemeinden Much und Troisdorf. Als Gemeindeleiter und Vorsteher wurde Priester Wolfram Marten beauftragt, als sein Vertreter wurde Priester Thorsten Knipp ernannt. Im April 2019 hatte diese Aufgabe Bezirksältester Günter Grams übernommen, der nun von dieser Beauftragung entbunden wurde.

Priester Wolfram Marten ist 2018 aus beruflichen Gründen von Bayern nach Troisdorf umgezogen. Der 43-jährige Seelsorger ist verheiratet und Vater von 2 Kindern. Seinen ersten Amtsauftrag als Diakon erhielt er bereits 2001 für die Gemeinde München-Mittersendling.

Priester Thorsten Knipp gehört seit Kindertagen zur Gemeinde Troisdorf. Seinen ersten Amtsauftrag erhielt der 51-jährige Seelsorger bereits 1987. In den vielen Jahren seiner ehrenamtlichen Seelsorgertätigkeit war er schon mit verschiedenen Aufgaben in der Gemeinde Troisdorf sowie im Bonner Bezirk beauftragt. Priester Knipp ist verheiratet und hat drei Töchter.

26. August 2020

Text: T. Kohnen

Fotos: T. Kohnen

